Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 26. September 2018 um 18:38 Uhr

Auffahrunfall mit 150.000 Euro Gesamtschaden

Vollsperrung auf der A7 inzwischen wieder aufgehoben - Lob der Polizei für vorbildliche Rettungsgasse

Mittwoch 26. September 2018 - **Nörten-Hardenberg** / **Göttingen (wbn). Die heute Morgen erfolgte Vollsperrung der Autobahn A7 nach einem schweren Unfall mit drei beteiligten Lastwagen ist inzwischen aufgehoben worden.**

Nach Reparatur beziehungsweise Neuaufstellung der Betongleitwand konnte die Sperrung um 16:28 Uhr aufgehoben und die Fahrbahn wieder frei gegeben werden.

Fortsetzung von Seite1

Die Polizei erwartet, dass sich der Rückstau in den nächsten Stunden auflösen wird.

An den beiden verunglückten Lastwagen aus Slowenien und Göttingen entstand bei dem Auffahrunfall auf der A 7 wirtschaftlicher Totalschaden. Der entstandene Gesamtschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf etwa 150.000 Euro.

Ein großes Lob für die perfekt und vorbildlich gebildete Rettungsgasse spricht die Autobahnpolizei Göttingen auf diesem Wege allen Verkehrsteilnehmern aus, die sich im Stau vor der Unfallstelle befunden haben.